Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes

und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 30 (1957)

Heft: 7-8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Leib zu rücken. Er sei gerne bereit Rede und Antwort zu stehen. Da dieser Aufforderung keine Folge geleistet wurde, nahm der Zentralpräsident lächelnd an, man habe eben an «Bern» nichts zu bemängeln. Nachdem noch verschiedene Gäste ihre Grüsse überbracht hatten, konnte die Versammlung um 18.30 Uhr militärisch abgemeldet werden.

Nach der Versammlung strebten die Teilnehmer in zwangslosen Grüppchen zum gemütlichen Teil dem Hotel Kettenbrücke zu, wo ein gemeinsames Nachtessen mit anschliessender Unterhaltung und Tanz alle in fröhlichster Weise teilweise bis zum Morgengrauen vereinigte. Die Sektion Aargau hatte ein gediegenes Programm zusammengestellt, das mit Gesang, Tanz, Conference und Spielen die Zeit im Fluge verstreichen liess. In einigen «Zimmern» in der Kaserne, man munkelte auch von dem des hohen Zentralvorstandes, soll das Lichterlöschen und Ruhe nicht ganz kasernenmässig vor sich gegangen sein, doch darüber breitet der Chronist den Mantel der Unwissenheit; denn Gerüchte sind als das zu nehmen, was sie sind, als Gerüchte.

Am Sonntagvormittag wurde bei hochsommerlicher Hitze am Soldatendenkmal ein Kranz niedergelegt. Hinter dem klingenden Spiel der Stadtmusik Aarau marschierten die Feldgrauen durchs Städtchen, um durch einen Akt des Gedenkens an gefahrvolle Zeiten zu zeigen, dass auch die Fouriergehilfen in erster Linie Soldaten sind. Der Militärdirektor des Kantons Aargau, Herr Regierungsrat Dr. Bachmann, erklärte mit kurzen und kraftvollen Worten, dass es der Tagung zur Ehre gereiche, den verstorbenen Wehrmännern zu gedenken.

Anschliessend folgte eine Besichtigung des heimatkundlichen Museums im «Schlössli», die allen Teilnehmern unvergesslich bleiben wird. Die Vergangenheit wurde lebendig beim Anblick der alten Waffen und Urkunden sowie der liebevoll gehüteten General Herzog-Stube. In die Gegenwart leitete das Glanzstück der Ausstellung, ein Relief der Stadt Aarau.

Den Ausklang der wunderschönen Tagung bildete mit Gewitterbegleitung das gemeinsame Mittagessen im Restaurant Salmen. Die Sektion Aargau hat mit dieser Veranstaltung bewiesen, dass sie als eine der jüngsten und kleinsten Sektion im Stande ist, ganze Arbeit zu leisten. Es sei ihr zur reibungslosen Abwicklung des reich befrachteten Programms herzlich gratuliert. Mögen alle Teilnehmer so befriedigt nach Hause gegangen sein, wie es dem Berichterstatter beschieden war. hr

Helvetia Unfall Zürich

Hauptsitz: Bleicherweg 19, Zürich Vertreter in allen grösseren Ortschaften

Wir empfehlen uns zum Abschluss von
Unfall-. Kranken-, Haftpflicht-,
Landwirte-, Hausangestellten-, Kinder-,
Wasserschaden-, Glas-, Einbruchdiebstahl-,
Motorfahrzeug-Haftpflicht-, Automobil-Kasko-, -Insassen-

VERSICHERUNGEN